



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Die Welt der vernachlässigten Dimensionen**

**Ostwald, Wolfgang**

**Dresden, 1916**

Verlagswerbung

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-77872](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-77872)

VERLAG VON THEODOR STEINKOPFF, DRESDEN UND LEIPZIG

## Einführung in die Kolloidchemie

Ein Abriß der Kolloidchemie für Studierende, Ärzte, Lehrer u. Fabrikleiter

von

Professor Dr. Viktor Pöschl, Mannheim

Vierte, verbesserte und vermehrte Auflage

102 Seiten Großoktav mit 18 Abbildungen. Preis M. 2.50

Diese neue, 4. Auflage ist wieder auf den neuesten Stand der wissenschaftlichen Erkenntnis ergänzt und neben anderen Verbesserungen besonders der Abschnitt über die Untersuchungsmethoden erweitert worden.

**Chemiker-Zeitung 1912, Nr. 58:** In ungemein klarer und einfacher Weise werden die wichtigsten Tatsachen aus der Kolloidchemie geschildert. Auch die Theorien über die Natur des Kolloidzustandes finden eine sachgemäße kurze Darstellung. Das Büchlein ist allen denjenigen sehr zu empfehlen, die sich über den gegenwärtigen Stand der Lehre von Kolloiden orientieren wollen.  
W. Herz.

## Die Bedeutung der Kolloide für die Technik

Allgemeinverständlich dargestellt von

Prof. Dr. Kurt Arndt

Privatdozent an der Technischen Hochschule Berlin

Zweite, verbesserte Auflage, 46 Seiten. Preis M. 1.50

Nach zwei Jahren war es notwendig, die Broschüre in neuer Auflage erscheinen zu lassen, ein Beweis dafür, daß der Verfasser es verstanden hat, seine Leser mit der Materie vertraut zu machen.

**Zeitschrift für angewandte Chemie 1910, Heft 9:** Der Verfasser hat es verstanden, den Kern der Vorgänge herauszuschälen und den Zusammenhang mit der Theorie, soweit es bei der Jugend der Kolloidwissenschaft möglich ist, dem Leser klar vor Augen zu führen.

## Der kolloide Zustand der Materie

von

Dr. Leonardo Cassuto

Privatdozent der Physik an der Universität Pisa

Autorisierte deutsche Übersetzung von

Johann Matula

Assistent an der Physik-chemischen Abteilung der biologischen Versuchsanstalt Wien

VIII und 252 Seiten Großoktav mit 18 Abbildungen

Preis M. 7.50, Leinenband M. 8.50

**Fortschritte der Chemie, Physik und physikalischen Chemie, 7. Jahrgang, Nr. 3 (Mai 1913):** . . . Er schildert in äußerst leichtverständlicher und flüssiger Weise die verschiedenen Methoden zur Untersuchung und Herstellung kolloider Systeme und geht erst in den letzten Kapiteln dazu über, die verschiedenen Theorien des kolloiden Zustandes ausführlich darzustellen und kritischen zu behandeln . . . Sehr angenehm berührt die durchgehends objektiv und leidenschaftslose Darstellung.  
H. Großmann.

VERLAG VON THEODOR STEINKOPFF, DRESDEN UND LEIPZIG

## Grundriss der Kolloidchemie

von

**Dr. Wolfgang Ostwald**

Privatdozent an der Universität Leipzig

**3. Auflage** (unveränderter Abdruck der völlig umgearbeiteten und wesentlich vermehrten 2. Auflage). Mit zahlreichen Textfiguren und Tafeln und mit einem Porträt von Thomas Graham.

Erste Hälfte: 20 $\frac{1}{2}$  Bogen mit Abbildungen und Tafeln. Preis M. 9.—

Aus den zahlreichen und nur günstigen Besprechungen:

*Zeitschrift für angewandte Chemie* 1909, Nr. 52: Wohl selten wird ein Lehrbuch so sehr dem Interesse aller Fachgenossen begegnen, wie das vorliegende. Fehlte es doch bisher an einer vollständigen systematischen Einführung in die kolloidchemische Forschung. Gerade dem in der Technik stehenden Chemiker, dem es an Zeit und Gelegenheit gebricht, sich durch Studium der kolloidchemischen Originalliteratur auf dem laufenden zu erhalten, während er doch auf Schritt und Tritt in seinem Spezialberufe auf Probleme stößt, zu deren Lösung einzig die Kolloidforschung berufen ist . . .

## Die neuere Entwicklung der Kolloidchemie

Vortrag, gehalten auf der 84. Versammlung Deutscher Naturforscher und Ärzte zu Münster 1912

von

**Dr. Wolfgang Ostwald**

Umfang 2 Bogen mit 4 Figuren. Preis M. 1.—

*Zeitschrift für physikalische Chemie*, 83. Jahrg., Nr. 5 (Juni 1913): . . . Wolfgang Ostwald hat sich von Anfang an als der ordnende und systematisierende Geist gegenüber der Fülle der Erscheinungen erwiesen, und von diesem Gesichtspunkt aus wird auch das Studium des vorliegenden zusammenfassenden Vortrags sich dem einzelnen wie der Wissenschaft als förderlich erweisen.

## Zur Lehre von den Zuständen der Materie

von

**Prof. Dr. P. P. von Weimarn**

Vorstand des Laboratoriums der physikalischen Chemie des Berginstituts Kaiserin Katharina II., St. Petersburg

Zwei Bände. Oktavformat. I. Text, 13 Bogen; II. Atlas, 100 Mikro- und Ultramikro-Photogramme. Preis für beide Bände M. 7.—, in Leinen M. 9.—

Preisschrift der Kais. Akademie der Wissenschaften St. Petersburg, und der Kaiserl. Universität Moskau.

P. P. von Weimarn hat im Laufe der letzten sechs Jahre seine Erfahrungen und glänzenden experimentellen Untersuchungen über den Zustand der Materie in zahlreichen Arbeiten niedergelegt, deren Ergebnis er in vorliegendem Buche zusammenfaßt. Verfasser gilt bei allen Fachleuten als einer der fruchtbarsten und für die noch junge Wissenschaft der Kolloidchemie so verdienstvollen Forscher. Das vorliegende Buch ist nicht nur für alle Chemiker und Physiker von großem Interesse, sondern auch für zahlreiche Naturphilosophen und allgemein naturwissenschaftlich interessierte Laien.

## Grundzüge der Dispersoidchemie

von

**Prof. Dr. P. P. von Weimarn, St. Petersburg**

8 Bogen mit 8 Abbildungen im Text und 2 Tafeln.

Preis M. 4.—

Preisschrift der Kaiserl. Universität Moskau.

VERLAG VON THEODOR STEINKOPFF, DRESDEN UND LEIPZIG

## Kolloid-Zeitschrift

Zeitschrift für wissenschaftliche und technische Kolloidchemie  
(früher „Zeitschrift für Chemie und Industrie der Kolloide“)

Organ für das Gesamtgebiet der reinen und angewandten Kolloidchemie

Unter Mitwirkung zahlreicher Fachgelehrter und Praktiker

herausgegeben von

**Dr. Wolfgang Ostwald**

Privatdozent an der Universität Leipzig

Der Referatenteil unter der Redaktion von Prof. A. Lottermoser, Dresden

Die Hefte enthalten wissenschaftliche und technische Originalarbeiten, Referate über Publikationen des In- und Auslandes, ausführliches Literaturverzeichnis, genaue Patentberichterstattung, Bücherbesprechungen, Notizen usw.

Jeden Monat erscheint ein Heft von durchschnittlich 48 Quartseiten.

Mindestens 20 Bogen Text

(exkl. Inhaltsverzeichnis und ausführlichem Autoren- und Sachregister)  
bilden einen Band.

Preis des Bandes M. 16.— Bisher sind 16 Bände erschienen.

---

### Als Ergänzungshefte zur Kolloid-Zeitschrift

erscheinen seit Herbst 1909:

## Kolloidchemische Beihefte

Monographien zur reinen und angewandten Kolloidchemie

herausgegeben von

**Dr. Wolfgang Ostwald**

Privatdozent an der Universität Leipzig

Die „Beihefte“, die zur Aufnahme größerer Arbeiten mehr monographischen Charakters bestimmt sind, erscheinen in Oktavformat in zwangloser Reihenfolge und je nach Bedarf in verschiedenem Umfang. Durchschnittlicher Umfang der Hefte 2–3 Bogen. 12 Hefte=30 Bogen bilden einen Band. Preis des Bandes M. 12.—, des Einzelheftes M. 1.20.

Die „Kolloidchemischen Beihefte“ können auch ohne Verbindung mit der „Kolloid-Zeitschrift“ selbständig abonniert werden.

Band I bis VII sind noch, in Originaldecke gebunden, zum Preise von je M. 14.— zu beziehen.